

VO/0096/07

Quotierung von Haushaltsmitteln für die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln der Grundschulen im Bezirk

Beschlüsse:

06.03.2007 SI/5451/07 Bezirksvertretung Oberbarmen TOP 4

Die Bezirksvertretung Oberbarmen stimmt der folgenden Vorgehensweise zu:

1. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf Weiteres weitergeführt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, über die Mittelverwendung der auf die Bezirke entfallenden Beträge zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

06.03.2007 SI/5856/07 Bezirksvertretung Ronsdorf TOP 8

1. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf Weiteres weitergeführt.
2. Der auf den Stadtbezirk Ronsdorf entfallende Betrag, über den die Bezirksvertretung Ronsdorf zu entscheiden hat, soll – wie in der Vergangenheit – schülerzahlbezogen auf die 5 Ronsdorfer Grundschulen verteilt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

07.03.2007 SI/5643/07 Bezirksvertretung Elberfeld TOP 16

3. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf weiteres weitergeführt.
4. Die Verwaltung wird ermächtigt, über die Mittelverwendung der auf die Bezirke entfallenden Beträge zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

08.03.2007 SI/5652/07 Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg TOP 6

5. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf Weiteres weitergeführt.
6. Die Verwaltung wird ermächtigt, über die Mittelverwendung der auf die Bezirke entfallenden Beträge zu entscheiden, mit Ausnahme von 10 %, über die die BV Uellendahl-Katernberg selbst entscheiden will.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

13.03.2007 SI/5459/07 Bezirksvertretung Barmen TOP 3

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

7. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf Weiteres weitergeführt.
8. Die Verwaltung wird ermächtigt, über die Mittelverwendung der auf die Bezirke entfallenden Beträge zu entscheiden.
Abweichend vom vorstehenden Grundsatz kann eine Bezirksvertretung – in diesem Jahr bis zum 30.06., künftig zu Jahresbeginn – über die Mittelverteilung in Höhe von 10 % in ihrem Bezirk beschließen.

Einstimmigkeit , bei 3 Enthaltungen (Bündnis90/Die Grünen, Linkspartei.PDS)

13.03.2007 SI/5745/07 Bezirksvertretung Heckinghausen TOP 7

9. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf Weiteres weitergeführt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, über die Mittelverwendung der auf die Bezirke entfallenden Beträge zu entscheiden, mit Ausnahme von 10 %, über die die Bezirksvertretung Heckinghausen selbst entscheiden will.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

14.03.2007 SI/5630/07 Bezirksvertretung Elberfeld-West TOP 5

10. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf Weiteres weitergeführt.
11. Die Verwaltung wird ermächtigt, über die Mittelverwendung der auf die Bezirke entfallenden Beträge zu entscheiden.
Abweichend vom vorstehenden Grundsatz kann eine Bezirksvertretung – in diesem Jahr bis zum 30.06., künftig zu Jahresbeginn – über die Mittelverteilung in Höhe von 10 % in ihrem Bezirk beschließen.

Einstimmigkeit

14.03.2007 SI/5735/07 Bezirksvertretung Vohwinkel TOP 7

12. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf Weiteres weitergeführt.
13. Die Verwaltung wird ermächtigt, über die Mittelverwendung der auf die Bezirke entfallenden Beträge zu entscheiden.
Abweichend vom vorstehenden Grundsatz kann eine Bezirksvertretung – in diesem Jahr bis zum 30.06., künftig zu Jahresbeginn – über die Mittelverteilung in Höhe von 10 % in ihrem Bezirk beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**20.03.2007 SI/5771/07 Bezirksvertretung Langerfeld-
Beyenburg TOP 8**

14. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf Weiteres weitergeführt.
15. Die Verwaltung wird ermächtigt, über die Mittelverwendung der auf den Bezirk entfallenden Beträge zu 90 % zu entscheiden. Über die verbleibenden 10 % will die

Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg - wie bisher – selbst entscheiden.

Einstimmigkeit

18.04.2007 SI/5826/07 Bezirksvertretung Cronenberg TOP 3

16. Das bisherige Verfahren zur Mittelverteilung der im Haushaltsplan veranschlagten Mittel auf Grundlage der aktuellen Schülerzahlen wird bis auf Weiteres weitergeführt.
17. Die Verwaltung wird ermächtigt, über 90 % der Mittelverwendung der auf die Bezirke entfallenden Beträge zu entscheiden.
Über die restliche Mittelverteilung in Höhe von 10 % in ihrem Bezirk will die Bezirksvertretung Cronenberg – wie bisher – selbst beschließen.

Einstimmigkeit